

**Thermodur-schwarz**

Druckdatum : 15.01.2009

Materialnummer : j2053\_sd

Seite 1 von 3

**1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens**

**Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung**

Thermodur-schwarz

**Verwendung des Stoffes/der Zubereitung**

Metallic-Dispersion für Asphaltbeläge

**Angaben zum Hersteller/Lieferanten**

Firmenname : JOHANNES KIEHL KG  
Straße : Robert-Bosch-Str. 9  
Ort : D --85235 Odelzhausen  
Anschrift Postfach : 15  
D --85233 Odelzhausen  
Telefon : +49 8134 9305.0  
Telefax : 0049 8134 6466  
Ansprechpartner : Herr Dr. Joachim Groß  
Telefon : 0049/8134/9305-36  
E-Mail : info@kiehl-group.com  
Auskunftgebender Bereich :  
Notrufnummer für deutschsprachige Länder: 0049/89/19240  
Numéro d'urgence France : Centre Antipoison de Paris : 01.40.05.48.48  
Numero d' emergenza Italia: Centro Antiveneni - 20162 Milano: 02/66101029  
ETTSZ /Egészségügyi Toxikológiai Tájékoztató Szolgálat/, 1096 Budapest, Nagyvárad  
tér 2. Ügyeleti telefonszám: 476-64-00, 476-64-64  
Emergency telephone number for all other countries: +49/8134/9305-36

J.P. Kiehl Ges.m.b.H.	Troststr. 50/1 Top 305;	A-1100 Wien	Tel. +43 (0) 1 / 604 99 93
KIEHL FRANCE S.A.R.L.	1, Rue de l'industrie - B.P. 54;	F-67172 Brumath Cedex	Tél. +33 (0) 3.88.59.52.25
KIEHL Italia s.r.l.	Via Vastato 17/1;	I-16036 Recco (GE)	Tel. +39 / 0185 730 008
KIEHL Schweiz AG	St. Dionys-Str. 33;	CH-8645 Jona	Tel. +41 (0) 55 / 254 74 74
Johannes Kiehl KG	Hofherr Albert u. 38-40,	H-1194 Budapest	Tel. +36 (0) 1 / 348-08 41
KIEHL Middle East L.L.C.	P.O. Box 11 40 19	Abu Dhabi, U.A.E.	Tel. +971 2 642 93 53

**2. Mögliche Gefahren**

**3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**  
(nach 648/2004/EG)

**Chemische Charakterisierung** ( Zubereitung )

Kunststoffdispersionen, harte Polyethylenwachse, wasserlösliche Lösungsmittel, Netzharze, Weichmacher, Farbstoffe

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich.

**Erste Hilfe nach Einatmen**

keine Gefahr durch Inhalation

**Erste Hilfe nach Hautkontakt**

Vorsorglich mit Wasser und Seife waschen.

**Erste Hilfe nach Augenkontakt**

Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.

**Erste Hilfe nach Verschlucken**

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen möglichst verhindern. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.

**Hinweise für den Arzt**

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**Geeignete Löschmittel**

Alle Löschmittel möglich.

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Nicht erforderlich.

**Zusätzliche Hinweise**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Das Produkt selbst brennt nicht.

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Nicht erforderlich

**Thermodur-schwarz**

Druckdatum : 15.01.2009

Materialnummer : j2053\_sd

Seite 2 von 3

**Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in Oberflächengewässer gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung**

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Nicht eintrocknen lassen.

**Zusätzliche Hinweise**

Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.

**7. Handhabung und Lagerung**

Handhabung

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Lagerung

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Vor Frost schützen.

**Zusätzliche Hinweise zu den Lagerbedingungen**

Den Behälter fest verschlossen halten.

Nie ungebrauchtes Material in die Lagerbehälter zurückgeben.

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung**

Expositionsgrenzwerte

Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

Nicht erforderlich

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen. Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

**Handschutz**

Schutzhandschuhe empfohlen.

Empfehlung: Naturlatexhandschuhe mit Polychloropren-Latex-Anteil und einer Schichtdicke von 0,6 mm erreichen eine Schutzdauer von mindestens 8 Stunden (entspricht dem Permeationslevel 6 nach der Europannorm DIN/EN 374) und eine Quellbeständigkeit von <15%.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltextposition**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand : flüssig  
Farbe : schwarz  
Geruch : charakteristisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH-Wert (bei 20 °C) :	8,5	Prüfnorm	K-QP1012C
<b>Zustandsänderungen</b>			
Schmelztemperatur :	<0 °C		
Siedepunkt :	>98 °C		
Flammpunkt :	>100 °C		
Dichte (bei 20 °C) :	1,03 g/cm <sup>3</sup>		K-QP1012E
Wasserlöslichkeit : (bei 20 °C)	vollkommen mischbar		

Sonstige Angaben

Zündtemperatur : >300 °C

**10. Stabilität und Reaktivität**

**Zu vermeidende Bedingungen**

Nicht Temperaturen über 35 °C aussetzen.

**Thermodur-schwarz**

Druckdatum : 15.01.2009

Materialnummer : j2053\_sd

Seite 3 von 3

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

**Zusätzliche Hinweise**

Nicht mit anderen Reinigern oder Chemikalien mischen.

**11. Toxikologische Angaben**

**Allgemeine Bemerkungen**

Bei bestimmungsgemäßigem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

**12. Umweltbezogene Angaben**

**Weitere Hinweise**

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) 420 mg O<sub>2</sub>/g. Die aus diesem Produkt bestehenden Emulsionen brechen unter Abwasserbedingungen. Dabei entstehen wasserunlösliche Wachsagglomerate, die als Ballaststoff zusammen mit dem Schlamm eliminiert werden.

**13. Hinweise zur Entsorgung**

**Empfehlung**

Behälter gründlich entleeren. Produktreste nicht in größeren Mengen in den Ausguß schütten.

**Abfallschlüssel Produkt**

070699 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; Abfälle a. n. g.

**Abfallschlüssel Produktreste**

070699 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; Abfälle a. n. g.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Behälter mit Wasser reinigen. Gereinigte Behälter zur Wiederverwertung an die Firma zurückgeben.

**14. Angaben zum Transport**

**Sonstige einschlägige Angaben**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**15. Rechtsvorschriften**

**Kennzeichnung**

**EU-Vorschriften**

**Zusätzliche Hinweise**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

**Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse :

1 - schwach wassergefährdend

Status :

Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

**16. Sonstige Angaben**

**Weitere Angaben**

Produkt-Code für die Gebäudereinigung: GE10

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*